



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Januar/2019

Daten

12. Januar	Fachstelle Katechese <i>Sakramente, Rituale und Segnungen</i> → mehr dazu...
19. Januar	Fachstelle Katechese <i>Weiterbildung zum Thema Eucharistie</i> → mehr dazu...
30. Januar	Fachstelle Katechese <i>Ausdrucksformen im liturgischen Raum</i> → mehr dazu...
3. Februar	Jugendseelsorge Oberwallis <i>Oberwalliser Jugendgottesdienst in der Dreikönigskirche Visp</i>
23. Februar	Fachstelle Ehe und Familie <i>Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns</i>
3./4. März	„24 Stunden für die Priester“ im Hospiz auf dem Simplonpass
9. März	Fachstelle Ehe und Familie <i>Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns</i>
11. bis 13. März	Diozsaner Weiterbildungskurs in Visp
22. und 29. März	Fachstelle Ehe und Familie <i>Impulsabende für Brautpaare – wir trauen uns</i>
25. März	Priestertag in Sitten
18. April	Chrisammesse in Sitten
11. Mai	Fachstelle Ehe und Familie <i>Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns</i>
8. September	Oberwalliser Wallfahrt für kirchliche Berufe in Leuk

Weltkirche

Weltjugendtag 2019 in Panama

Vom **22. bis 27. Januar 2019** findet in Panama der 34. Weltjugendtag statt, zu dem auch Papst Franziskus reisen wird. Panama liegt weit weg und doch sind auch wir im Bistum Sitten eingeladen, dieses Treffen mit unserem Gebet zu begleiten. Das Motto des Weltjugendtages 2019 lautet: „Siehe, ich bin die Magd des Herrn. Mir geschehe, wie du es gesagt hast.“ (Lk 1,38) Beten wir gemeinsam, dass viele junge Menschen ihre Berufung zum Christ-Sein erkennen und so wie Maria ihr Ja sprechen. Wir laden alle Pfarreien und Gemeinschaften dazu ein mit dem offiziellen Gebet des Weltjugendtages die Verbindung zu den Jugendlichen in Panama herzustellen.





INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Januar/2019

Barmherziger Vater,

Du rufst uns dazu auf, unser Leben als Weg des Heils zu leben.

Hilf uns dankbar an die Vergangenheit zu denken, die Gegenwart mutig anzunehmen und die Zukunft hoffnungsvoll aufzubauen.

Herr Jesus, unser Freund und Bruder, danke, dass du mit Liebe auf uns siehst.

Lass uns auf deine Stimme hören, wie sie in unserem Herzen mit der Kraft und dem Licht des Heiligen Geistes erklingt.

Schenke uns die Gnade, eine Kirche zu sein, die mit dynamischem Glauben und einem jungen Gesicht vorwärts geht, um die Freude des Evangeliums zu verkünden.

Mögen wir mithelfen, jene Art von Gesellschaft aufzubauen, nach der wir uns sehnen: eine Gesellschaft mit Gerechtigkeit und Gemeinschaft.

Wir beten für den Papst und die Bischöfe, für junge Menschen, für all jene, die am Weltjugendtag in Panama teilnehmen und auch für jene, die sich darauf vorbereiten, sie willkommen zu heißen.

Unsere Frau von Antigua, Patronin von Panama, hilf uns mit deiner Grosszügigkeit zu beten und zu leben:

„Ich bin die Magd des Herrn. Mir geschehe, wie du es gesagt hast“ (Lk 1,38).

Amen.

Gebetswoche für die Einheit der Christen



Die Gebetswoche für die Einheit der Christen steht im Jahr 2019 unter dem Leitwort "Gerechtigkeit, Gerechtigkeit - ihr sollst du nachjagen". Dieses Motto stammt aus dem Buch Deuteronomium (vgl. Dtn 16,20a). Eine ökumenische Arbeitsgruppe aus Indonesien hat die Texte und Vorlagen für die Gebetswoche vorbereitet.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen wird jedes Jahr vom 18. bis 25. Januar gefeiert. Seit 1973 wird jeweils eine ökumenische Gruppe in einem bestimmten Land um einen ersten Entwurf gebeten, der dann von der gemeinsamen Arbeitsgruppe so bearbeitet wird, dass er weltweit verwendet werden kann.

Anregungen und Materialien zur Gebetswoche finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche/2019/>



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Januar/2019

Bistum

Empfehlung für eine Kollekte

Rosenkränze für den Frieden – Weltjugendtag in Panama 2019

Mit Datum vom 4. Mai 2018 hat das Präsidium der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) entschieden, ein ausserordentliches Opfer in allen Pfarreien zu empfehlen, mit dessen Erlös die Herstellung von Rosenkränzen ermöglicht werden soll, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Weltjugendtagen in Panama im Januar 2019 geschenkt werden sollen. Diese Rosenkränze werden durch bedürftige Familien in Bethlehem hergestellt. Der ehemalige Weihbischof des Bistums Lausanne-Genève-Freiburg, Mgr. Pierre Bürcher, wurde beauftragt, die Finanzierung dieser Rosenkränze und den Transport nach Panama sicherzustellen.

Unser Bischof Jean-Marie Lovey hat entschieden, diese Kollekte im Bistum Sitten am Sonntag, 20. Januar 2019 aufzunehmen. Das ermöglicht den Gläubigen auch ein Zeichen der Verbundenheit mit den Teilnehmenden am Weltjugendtag zu setzen, der zwei Tage später am 22. Januar 2019 in Panama beginnen wird.

Wie üblich können die eingegangenen Spenden mit dem Vermerk « Rosenkränze WJT » an die Bischöfliche Kanzlei gesandt werden.



Zum Hinschied von William Delévaux, Ständiger Diakon

Am 27. Dezember 2018 ist in Sitten im Alter von 84 Jahren William Delévaux, Ständiger Diakon unseres Bistums, verstorben. Er wurde 1997 zum Ständigen Diakon geweiht und hat sich seither sehr grosszügig in den Dienst der Kirche gestellt. Seine besondere Aufmerksamkeit galt besonders den Menschen am Rande und den Kranken. Er leistete wertvolle Dienste in der Pfarrei St. Guérin in Sitten und im Spital von Sitten. Er verstarb am Tag nach dem Fest des heiligen Stephanus, des ersten Diakons und Märtyrers.

Gott möge unseren Mitbruder nun in seinem Reich willkommen heissen, wo er wie Stephanus den Himmel offen und den Menschensohn zur Rechten Gottes stehen sieht. (Apg 7,56)



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Januar/2019

Erinnerung

Theodia.org

Wir weisen auf ein Angebot hin, das uns zugestellt wurde und den Pfarreien gratis zur Verfügung steht. Bei theodia.org handelt es sich um ein Programm zur Verwaltung und Kommunikation von Gottesdienstzeiten auf nationaler und internationaler Ebene.

Der Bischofsrat empfiehlt (für alle, die es noch nicht gemacht haben) eine Teilnahme an diesem Gratisangebot.

Auf unserer Website gibt es eine Übersicht der grossartigen Ergebnisse.

<http://www.cath-vs.ch/de/gottesdienste/>

Interessierte finden genauere Angaben unter folgendem Link:

<https://theodia.org/>

oder

<https://blog.hemmer.ch/article/theodiaorg-presentation-349872>

Oberwallis

Amtliche Mitteilungen

Information über offene Stellen in der Seelsorge

Seit vielen Jahren besteht im deutschsprachigen Teil des Bistums Sitten die Praxis, dass über Stellen in der Seelsorge, die neu zu besetzen sind, mit einem Rundschreiben offen informiert wird. Die kirchlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen – Priester und Laien – haben so die Möglichkeit ihr Interesse an einem Wechsel kundzutun und die Übernahme einer neuen Aufgabe selber vorzuschlagen.

Bischof Jean-Marie Lovey hat nun den Wunsch geäussert, dass diese Praxis geändert wird. Er hat deshalb in dieser Frage den Priesterrat konsultiert. An den Sitzungen vom 8. März 2018 und vom 8. November 2018 wurde über diese Frage diskutiert. Der Bischof hat nun entschieden, dass in Zukunft auf die Ausschreibung offener Stellen verzichtet werden soll. Dadurch soll die theologische Bedeutung der kirchlichen Strukturen besser erfasst werden. Die Ernennung eines geweihten Priesters oder die kirchliche Beauftragung von Laien sind in erster Linie eine Antwort auf eine Berufung und die Annahme einer Sendung in den Dienst an der Ortskirche. Dieser Dienst soll in Einklang mit dem Dienst Christi stehen: zuerst ergeht der Ruf zur Menschwerdung und dann erfolgt seine Antwort: „Ja, ich komme, um deinen Willen zu tun.“ (Hebr 10,9)

Wir werden in Zukunft über die Ernennungen, die der Bischof ausspricht, im Mitteilungsblatt Info Sion informieren. Wie bis anhin wird der Generalvikar mit dem Rat der Dekane über die Planung der Seelsorge und die Besetzung offener Stellen beraten, damit er dem Bischof einen Vorschlag für die Ernennung machen kann.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Januar/2019

Initiative üfbrächu

Nach den Pastoraltagen im Herbst beschäftigt sich die Kerngruppe im Moment mit der Planung der diözesanen Weiterbildung 2019. Vom **11. bis 13. März 2019** sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam zu diesen Weiterbildungstagen eingeladen. Wir bitten heute schon, dieses Datum zu reservieren und in die Agenda einzuschreiben.



üfbrächu
eine Initiative
der katholischen Kirche
im Oberwallis
www.sjodern.ch/uefbraechu

Richtlinien zur Liturgie

Im Oktober 2018 hat die Bistumsleitung einen Entwurf von neuen Richtlinien zu Liturgie in Pfarreien und Seelsorgeregionen in die Vernehmlassung gegeben. Wir danken allen, die sich an dieser Vernehmlassung bis anhin beteiligt haben. Auf Anregung von Bischof Jean-Marie wird die Zeit der Vernehmlassung bis Ende Februar 2019 verlängert werden. Wir möchten damit allen Interessierten die Möglichkeit geben ihre Reaktionen und Anregungen zu diesen Richtlinien zu formulieren und einzugeben. Wir sind dankbar, wenn die Beiträge direkt an Generalvikar Richard Lehner gesandt werden.

Nach Ende Februar werden die eingegangenen Reaktionen und Anregungen ausgewertet und nach Möglichkeit in einem überarbeiteten Dokument berücksichtigt. Ein zweiter Entwurf wird dann erneut dem Bischofsrat zur Diskussion unterbreitet.

Ferienvertretungen

Daniel Ogochukwu Onuorah, Priester des Erzbistums Onitsha in Nigeria,
ogonuorah@yahoo.com
1. bis 31. Juli 2019

Thomas Pei Dong, Priester des Erzbistums Peking in China, Zurzeit Student an
der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD in St. Augustin
thomas_peidong@hotmail.com
Sommer 2019